

Pressemitteilung vom 15.09.2026

Künstliche Intelligenz zum Anfassen: Bürgertour des Landes Hessen macht Station auf dem Wolfhager Marktplatz

Wie kann Künstliche Intelligenz unseren Alltag verändern? Welche Chancen bietet sie für Bildung, Wirtschaft und Verwaltung – und wo liegen die Grenzen? Antworten auf diese Fragen konnten Bürgerinnen und Bürger am Samstag, den 12.09.26 bei der Veranstaltung „KI macht Zukunft – Hessen spricht über Künstliche Intelligenz“ in der Wolfhager Altstadt ganz praktisch erleben.

Die Bürgertour des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation machte in diesem Jahr bereits zum dritten Mal Halt in hessischen Städten. Nach Stationen unter anderem in Fulda, Bad Arolsen und Kassel war Wolfhagen Gastgeber der Veranstaltung. Rund zehn Ausstellerinnen und Aussteller präsentierten in der historischen Altstadt unterschiedliche Anwendungen und Projekte rund um Künstliche Intelligenz und Digitalisierung.

„Künstliche Intelligenz ist längst in unserem Alltag angekommen. Dass die Bürgertour des Landes Hessen mitten in unserer historischen Altstadt Station macht, passt gut zu Wolfhagen: Fachwerk und gelebte Tradition verbinden sich hier mit einem offenen Blick auf die Zukunft“, sagt Bürgermeister Dirk Scharrer. „Gerade im ländlichen Raum kann KI helfen, Wege zu verkürzen, Dienstleistungen leichter zugänglich zu machen und Ressourcen gezielter einzusetzen.“ Auch die Stadt Wolfhagen nutzt zunehmend KI-gestützte Werkzeuge, etwa den KI-Chatbot auf ihrer Homepage und den digitalen Telefonassistenten. Klar sei aber auch: KI könne uns wirksam unterstützen, ersetze aber nicht das eigene Denken. Der Dank gelte Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus und ihrem Team, die diese Zukunftstechnologie mitten in der historischen Altstadt erlebbar machen. Dass Willi Weitzel die Veranstaltung moderiert, freut Bürgermeister Scharrer besonders: „Er versteht es wie kaum ein anderer, komplexe Themen verständlich zu machen und Menschen jeden Alters dafür zu begeistern.“

Besonders wichtig sei dabei, die neuen Technologien nicht nur abstrakt zu diskutieren, sondern sie erlebbar zu machen. Genau das stand bei der Veranstaltung im Mittelpunkt: Besucherinnen und Besucher konnten verschiedene KI-Anwendungen kennenlernen und mit den Menschen hinter den Projekten ins Gespräch kommen.

Für große Aufmerksamkeit sorgten unter anderem die humanoiden Roboter Pepper und Unitree G1. Pepper zeigte, wie Roboter beispielsweise in Senioren- und Pflegeeinrichtungen zur Interaktion, beim Gedächtnistraining oder bei

Bewegungsangeboten eingesetzt werden können. Unitree G1 demonstrierte, wie weit die Entwicklung humanoider Robotik inzwischen vorangeschritten ist.

Auch für Kinder und Jugendliche gab es viel zu entdecken. Die Freiherr-vom-Stein-Schule aus Immenhausen stellte ihren KI- und iPad-Führerschein für Schülerinnen und Schüler vor. An der Walter-Lübcke-Schule Wolfhagen konnten Besucherinnen und Besucher mit digitalen Werkzeugen eigene „Gesichter der Zukunft“ gestalten.

Darüber hinaus reichte das Spektrum der vorgestellten Projekte von KI-gestützten Sicherheitslösungen über Robotik und digitale Geschäftsprozesse bis hin zu einer Saatgutdrohne, die mithilfe von Künstlicher Intelligenz Daten erfasst und Flugpläne erstellt. Selbst die Herstellung von Ahler Wurst wurde zum Thema: Besucherinnen und Besucher konnten erfahren, wie KI auch in traditionellen Bereichen zum Einsatz kommen kann.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Willi Weitzel, bekannt aus der Kinderwissenssendung „Willi wills wissen“. Mit seiner unkomplizierten und neugierigen Art brachte er die verschiedenen Anwendungen auch einem Publikum näher, das bislang vielleicht noch wenig Berührungspunkte mit Künstlicher Intelligenz hatte.

Die Stadt Wolfhagen freut sich, dass die Bürgertour in der historischen Altstadt zu Gast war und damit ein Zukunftsthema mitten in das öffentliche Leben der Stadt gebracht hat. Denn zwischen Fachwerk, Tradition und modernem Stadtleben wird deutlich: Zukunft findet nicht irgendwo statt – sie beginnt auch vor Ort.









